

## **Tätigkeitsbericht Verein Jugendlohn 2017**

### **Zusammenfassung**

2017 konnte eine grosse Evaluation in Auftrag gegeben werden, auf die wir mit grossem Interesse entgegenblicken. Die Ergebnisse werden 2018 zur Verfügung stehen. Der Markenschutz wurde aufgrund verschiedener Anfragen aus dem Ausland auf Deutschland und Österreich ausgeweitet. Mit 65 Elternveranstaltungen fanden wieder viele, wenn auch etwas weniger Veranstaltungen statt als in den vergangenen Jahren: Trotzdem wurde die Website Jugendlohn häufiger besucht. Zwei Sponsoren haben uns mit Geld bedacht, das uns weiteres Entwicklungspotential ermöglicht.

### **Vereinsaktivitäten**

2017 war auf verschiedenen Ebenen ein sehr aktives Jahr. Nachdem wir mehrfach Anfragen aus dem Ausland erhielten, haben wir den Markenschutz auf Deutschland und Österreich erweitert, um für den Export unseres erfolgreichen Modells in andere Länder gerüstet zu sein. Am Deutschen Präventionstag in Hannover durften wir das Modell Jugendlohn in einem Workshop einer interessierten Zuhörerschaft vorstellen.

Personelle Änderungen in Institutionen führten zu mehreren Personal- und Funktionswechseln im Vorstand. Trotzdem war der Vorstand immer gut unterwegs und ist auch schon wieder eingespielt. Intern haben wir die Zusammenarbeitsverträge mit den Institutionen und den Referierenden überarbeitet. Wir bedauern den Austritt der Schuldenberatung AG-SO und hoffen, neue Institutionen in unseren Verein aufnehmen zu können.

Wir durften von der Aduno bei der Auflösung ihres Projektes Plan B 5000 Fr. und von der UBS-Stiftung Geld für die Erstellung eines Erklärvideos und für Elternveranstaltungen für 25'000 Fr. entgegennehmen und bedanken uns dafür ganz herzlich.

### **Entwicklung und Sicherung der Qualität**

Neben der Sicherung der Qualität der Elternveranstaltungen durch die jeweiligen Institutionen wird auch die Qualität der Informationsvermittlung in Bezug auf das Modell Jugendlohn® im Verein koordiniert. Dazu werden alle im Einsatz stehenden Referentinnen und Referenten zertifiziert und nach 3 Jahren rezertifiziert. An den Austauschtreffen, welche jährlich stattfinden, werden Erfahrungen geteilt, Wissen weitergegeben und Massnahmen zur Qualitätsverbesserung ergriffen.

Wir haben vier Referierende ausgebildet und durften zwei Referierende zertifizieren.

2014 haben wir unsere Website [www.jugendlohn.ch](http://www.jugendlohn.ch) aufgeschaltet. Seither sammeln wir für die Evaluation die Kontaktdaten der Eltern, die die Arbeitsblätter herunterladen. So sind sehr viele Adressen zusammengekommen. Wir durften dank Finanzierung durch die Stiftung Pro Juventute und die Müller-Möhl Foundation mit der Hochschule Luzern und der Fachhochschule Nordwestschweiz eine grosse online-Befragung bei Eltern und erstmals eine Befragung von Jugendlichen in Auftrag geben. Die Ergebnisse werden 2018 publiziert.

### „Salaire Jeunesse“

Pro Juventute hat zusammen mit ihrem Büro Suisse Romande die Website [www.salairejeunesse.ch](http://www.salairejeunesse.ch) im Februar 2017 aufgeschaltet und dazu die Inhalte auf Französisch übersetzt. Es wurde eine Referentin ausgebildet und die Unterlagen und Infomaterialien für die Westschweiz fit gemacht. Es fanden 10 Veranstaltungen in der Westschweiz statt. Die ersten Erfahrungen sind sehr positiv und die Eltern sehr interessiert, eine langfristige Finanzierung ist aber noch nicht gesichert.

### Sensibilisierung der Eltern

Der Verein verfolgt das Ziel, das Modell Jugendlohn® möglichst vielen Eltern näher zu bringen. Im Rahmen von Elternveranstaltungen zu den Themen Umgang mit Geld und Konsum, Selbstverantwortung und Verwöhnung sowie Schuldenprävention werden Eltern über das Modell Jugendlohn® informiert und befähigt, dieses in der eigenen Familie umzusetzen.

2017 wurden 65 Elternveranstaltungen durchgeführt (2016: 85 Veranstaltungen).

Pro Juventute (Stiftung und Vereine)	54 Elternveranstaltungen
Schuldenprävention Stadt Zürich	7 Elternveranstaltungen
Schuldenberatung Aargau - Solothurn	2 Elternveranstaltungen
Plusminus Basel	1 Elternveranstaltung
Andrea Fuchs	1 Elternveranstaltung
<b>Total</b>	<b>65 Elternveranstaltungen</b>

2017 haben 3225 Personen die Arbeitsblätter heruntergeladen, davon 2801 Eltern:

Downloads durch:	2017	2016	2015
Mutter/Vater	2801	2414	2575
Andere Erziehende/Verwandte	25	23	43
Kinder/Jugendliche	217	180	162
Fachpersonen	67	58	89
Lehrpersonen	90	67	61
Andere	25	26	34
<b>Total</b>	<b>3225</b>	<b>2768</b>	<b>2946</b>

Die Anzahl Besucher der Webseite jugendlohn.ch ist im Vergleich zum Vorjahr um über 20% gestiegen. Die durchschnittliche Sitzungsdauer ist mit 3:24 Minuten immernoch hoch, wenn auch etwas niedriger als im Vorjahr.

	2017	2016	Differenz
Gesamtanzahl Sitzungen	22'413	18'416	+21.7%
Gesamtzahl Nutzer (davon wiederkehrend)	16'351 (3'222)	12'841 (2'751)	+27.3%
Gesamtzahl der Seitenaufrufe	114'144	95'134	+20%
Durchschnittliche Seitenanzahl pro Sitzung	5.09	5.17	-1.5%
Durchschnittliche Sitzungsdauer (mm:ss)	03:24	03:39	-6.8%

### **Schlusswort**

Wir sind sehr gespannt auf die Ergebnisse der Evaluation und auf die Erstellung des Erklärvideos. Wir suchen weitere Partnerschaften, um in möglichst vielen Regionen kostenlose Veranstaltungen anbieten zu können.

Wohlen, April 2018

## **Anhang**

### **Der Verein und seine Mitglieder**

Der Verein Jugendlohn setzt sich aus Mitgliedern zusammen.

### **Mitglieder**

Abt Urs, Entwickler Jugendlohn®

Elternbildung CH

Müller-Möhl Foundation

Plusminus, Budget- und Schuldenberatung Basel

Schuldenprävention der Stadt Zürich

Stiftung Pro Juventute

Schuldenberatung Aargau – Solothurn (bis 31.12.2017)

### **Vorstand**

Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Andrea Fuchs (Präsidium), selbstständige Psychologin (bis 31.1.2017 Schuldenberatung AG-SO)

Urs Abt (Vizepräsident), Entwickler Jugendlohn Urs Kiener (bis Oktober)/ Daniel Betschart (ab November 17), Stiftung Pro Juventute

Thérèse Flückiger (bis Ende Juli) /Stephan Reinhard (ab August 17), Müller-Möhl Foundation

Joanna Herzig, Schuldenprävention der Stadt Zürich, neu ab Oktober 17

Eröffnungsbilanz 1.1.2017		
	Aktiven	Passiven
Postkonto		5 758,85
Debitoren		0,00
Kreditoren	0,00	
Reserven/Rückste	2 500,00	
Eigenkapital	3 258,85	
	5 758,85	5 758,85

Schlussbilanz 31.12. 2017		
	Aktiven	Passiven
Postkonto	36 354,70	
Debitoren	10 087,00	
Kreditoren		12 617,00
Reserven/Rückstellungen		27 500,00
Eigenkapital		6 324,70
	46 441,70	46 441,70

Erfolgsrechnung 2017		
Spenden/Projektbeiträge		45 987,00
Vereinsbeiträge		3 600,00
Div. Erträge		3 167,50
Honorare	21 787,20	
Rückst. Evaluation/Elternaend	25 000,00	
Allg. Unkosten	2 901,45	
	49 688,65	52 754,50
<b>Ertrag wird auf Rechn. Vorget</b>	<b>3 065,85</b>	
Total	52 754,50	52 754,50

BUDGET 2018		
	Einnahmen	Ausgaben
<b>Eröffnung Vortrag aus 2017</b>		
Pro Juventute Schweiz	3 000,00	
Schuldenprävention Zürich	200,00	
Schuldenberatung AG-SO	0,00	
Elternbildung CH	100,00	
Müller-Möhl Foundation	100,00	
Urs Abt	100,00	
Plusminus Basel	100,00	
ReferentInnen via Elternbildung CH	100,00	
Gönner (Caritas Schweiz)	0,00	
Zins/Abschluss	1,00	
Webmaster		1 000,00
Domains Jugendlohn.ch.at.de.com.it.fr		300,00
Pauschale Präsidium		1 500,00
Ausbildung Referent/innen		2 000,00
Zertifizierungen		1 000,00
Ausbildung und Zertifizierungen	3 000,00	
Austauschtreffen Referierende		1 000,00
2018 Evaluation		1 000,00
2018 Evaluation Entnahme aus Rückstel	1 000,00	
Erklärvideo, Veranstaltungen UBS		25 000,00
Erklärvideo, Veranstaltungen UBS	25 000,00	
Abklärungen Österreich		1 000,00
Diverses		
Total	32 701,00	33 800,00
Ausgabenüberschuss	1 099,00	